**MEDIENINFO**

**von Reed Exhibitions Messe Salzburg**

**S C H L U S S B E R I C H T**

Die Hohe Jagd & Fischerei 2019 mit absolut allrad:

**Der Messe-Platzhirsch ist voller Kraft und Elan**

**Zweitbeste Besucherbilanz in 31jähriger Messehistorie**

SALZBURG (25. Februar 2019). – Insgesamt 43.404 Menschen strömten an den vergangenen vier Tagen (21. bis 24. Feb.) ins Messezentrum Salzburg zur [Die Hohe Jagd & Fischerei](https://www.hohejagd.at/de-at.html) – der zweithöchste Wert in der 31jährigen Geschichte der internationalen Messe für Jagd, Fischerei, Abenteuer, Natur & Reisen. Rund 630 Aussteller aus 34 Ländern, so viele wie noch nie, präsentierten dabei ihre Neuheiten und die neuesten Trends im Jagd- und Fischereiwesen. Natürlich wieder mit dabei war die absolut-allrad, die einen kompakten Überblick über den 4x4-Markt bot.

**Die Hohe Jagd & Fischerei ist einzigartig**

„Mit einem neuen Rekord in der Ausstellerbeteiligung und der zweithöchsten Besucherbilanz in der Geschichte der Hohen Jagd & Fischerei kann man ohne Übertreibung von einem Top-Erfolg sprechen. Und zwar nicht nur einem regionalen, sondern einem internationalen. 35 Prozent der Besucher kamen aus ganz Mitteleuropa nach Salzburg, vor allem aus Deutschland und Italien sowie den östlichen Nachbarländern“, berichtete Gernot Krausz, Managing Director B2B-Messen bei Veranstalter Reed Exhibitions. „Die Hohe Jagd & Fischerei ist ohne Übertreibung seit Jahrzehnten eine europäische Top-Messe in ihrer Branche.“

**In- und ausländische Prominenz zu Gast**

Kein Wunder, dass sich nicht nur heimische Politprominenz, wie Staatssekretärin Karoline Edtstadler oder Salzburgs Agrarlandesrat Josef Schwaiger, der die Messe offiziell eröffnet hatte, ein Stelldichein gab, auch hochrangige politische Vertreter aus dem Ausland wie die bayerische Landwirtschaftsministerin Michaela Kaniber und der ungarische Staatskommissär Zoltán Kovács beehrten die Hohe Jagd & Fischerei mit ihrem Besuch. Traditionell eng ist die Verbindung der Messe mit der heimischen und der bayerischen Jägerschaft sowie den Verbänden des Fischereiwesens. Beim Branchentalk im Zuge der Eröffnung der Messe waren neben Landesrat Josef Schwaiger auch Max Mayr Melnhof, Landesjägermeister Salzburg; Thomas Schreder, Vizepräsident Bayerischer Landesjagdverband; Gerhard Langmaier, Landesfischermeister Salzburg; Franz Geiger, Präsident Fischereiverband Oberbayern und Franz Kiwek Präsident der Österreichischen Fischereigesellschaft mit am Podium.

**Bewährte und …**

Zu den traditionellen Höhepunkten der Hohen Jagd & Fischerei zählten die nationalen und internationalen Hirschrufmeisterschaften, der Red Fox Award, die Vorführungen der Jagdgebrauchshunde, das Programm der Hohe Jagd & Fischerei-Bühne und natürlich das beliebte Festrevier. Großer Beliebtheit erfreute sich auch heuer das Blattlschießen, bei dem die Messebesucher ihre Treffsicherheit beweisen konnten. In der Jagdlichen Apotheke gab es wieder einzigartige Produkte aus der Naturheilkunde. Und im Jagdkino waren täglich spannende Dokumentationen rund um die Jagd zu sehen. Präsentiert wurden auch dieses Mal Jagdbekleidung, Jagdaccessoires und klassische Trachten- und Landhausmode. Im Fischereibereich bildeten das Fischereiforum, das Raubfischköderbecken oder der Fliegenfischer-Pool stark frequentierte Attraktionen.

**… neue Highlights**

Zu den neuen Highlights der Hohen Jagd & Fischerei gehörten der das klassische Trachtensegment ergänzende Tracht- und Lifestylebereich, die Wildbret-Area, der Auftritt des IPSC Shooting Clubs, der Drill-Simulator im Fischereiforum sowie der Allrad-Test-Parcours im Freigelände. Erstmals war auf der Hohen Jagd & Fischerei die Salzburger Landwirtschaft mit ihrem neuen, großen Messestand vertreten.

**Fischerei: Stars begeisterten**

Erstmals gab es im Fischereibereich einen Drillsimulator für alle, die sich dem Kampf gegen einen kapitalen Fisch stellen wollten. Auch zwei Koryphäen im Werfen konnten heuer geangelt werden: Niklaus Bauer und Paolo Pacchiarini zählen zu den Stars unter den Werfern und begeisterten das Publikum mit ihren Künsten. Daneben zählten das Raubfischköderbecken, der Fliegenfischer-Pool mit Fly Fishing Demos sowie spannende Expertenvorträge zu den Attraktionen im Fischereibereich. Als Vortragende im Fischerei-Forum traten Thorsten Ahrens und Alexander Schütt auf. Ahrens sprach über „Norwegen - Mit dem Natur- und Kunstköder unterwegs“ und Schütt über „Regionale & Nachhaltige Fischerei 2.0“.

**Nationale und internationale Hirschrufmeisterschaften**

Spannung pur herrschte verständlicherweise bei den nationalen und internationalen Hirschrufmeisterschaften am zweiten und dritten Messetag. Die österreichische Meisterschaft konnte Patrick Obersamer aus Bad Hofgastein für sich entscheiden, der tags darauf beim internationalen Bewerb den 2. Platz errang, hinter dem Ungarn Attila Czako.

**Red Fox Award zum 13. Mal vergeben**

Am Samstag fand die Verleihung des Red Fox Award statt, der von der Bundesinnung der Mode bereits zum 13. Mal ausgeschrieben worden war. Mit dem Red Fox Austria Award sollen die Möglichkeiten der kreativen Verwertung des österreichischen Rotfuchses aufgezeigt und auf wertvolles Pelzmaterial aufmerksam gemacht werden, das jedes Jahr im Rahmen der ökologisch notwendigen Raubwildregulierung anfällt, derzeit aber fast ungenutzt bleibt. Insgesamt haben 13 österreichische Modelle und 6 Modelle der Wiener Modeschule Sieben-Eichengasse am Bewerb teilgenommen, die von einer Fach- und Prominentenjury bewertet wurden.

2019 kommt der Gewinner des Red Fox Austria mit Firma Pelzmode Philip Sladky aus Perchtoldsdorf (Niederösterreich). Der zweite Platz ging nach Oberösterreich an Charlotte Binder-Küll von der Firma Neundlinger, der dritte Platz an Michael Authried von Authried Pelze aus Wien. Heuer wurde auch in der Sonderkategorie Red Fox Remix ein Award vergeben, den die Studentin Avin Abduhlhana aus der Wiener Modeschule Sieben-Eichengasse mit Partnerkürscher Otmar Sladky gewann.

**Auch Geselligkeit wurde großgeschrieben**

Eine Hohe Jagd & Fischerei ohne gesellige Events ist undenkbar. Zum „Schüsseltrieb“ am Freitagabend strömten fast 1.000 Personen. Und im Stiftskulinarium St. Peter in der Salzburger Altstadt hatte der Landesjagdverband Salzburg zum „Jagaball“ eingeladen, der rund 650 Gäste gefolgt waren.

**Sehr zufriedene Besucher**

Mit der diesjährigen Hohen Jagd & Fischerei mit absolut allrad waren laut Besucherbefragung 92,4 Prozent sehr zufrieden. Nahezu alle wollen die Messe weiterempfehlen und fast neun von zehn Befragten bezeichneten das Produktangebot der Messe als vollständig. Nicht ganz zwei Drittel hatten neue Produkte und Anbieter entdeckt. Fast die Hälfte hatte die Messe gleich zu Einkäufen oder Bestellungen genutzt, vor allem für Zubehör und Bekleidung. 43,1 Prozent sagten, zu einem späteren Zeitpunkt auf Basis des Messebesuchs kaufen oder bestellen zu wollen.

**Aussteller und Partner mit Revierertrag sehr zufrieden**

Neben zufriedenen Messebesuchern sind zufriedene Aussteller und Partner der sicherste Gradmesser für den Erfolg einer Messe. So meinte Max Mayr Melnhof, Landesjägermeister Salzburg: „In meiner Funktion als Landesjägermeister freut es mich natürlich sehr, dass die zweitgrößte Jagdmesse in Europa in Salzburg stattfindet. Das Interesse an den Produkten, die von den Ausstellern hervorragend präsentiert und erklärt werden ist nach wie vor sehr groß. In diesem Jahr freut mich besonders, dass wir mit unserem Salzburger Jagaball’19, ein Abendevent mit Tradition wieder haben aufleben lassen, das nur positives Feedback erfahren durfte. Wir sind dafür allen Ballbesuchern, Unterstützern und Sponsoren sehr dankbar. Dem Team des Veranstalters Reed Exhibitions Messe Salzburg herzlichen Dank für die gute Zusammenarbeit anlässlich der „Die Hohe Jagd & Fischerei“ und einen herzlichen Weidmannsdank.“

Erstausstellerin Lena Hoschek, Inhaberin des gleichnamigen Modelabels, war ebenfalls vom Erfolg angetan: „Ich bin überrascht von der Internationalität der Besucher auf der Hohen Jagd & Fischerei. Sie konnten bei uns sowohl Trachten- als auch Prêt-à-porter-Mode kaufen und genossen diesen Service. Man merkt, dass Menschen, die sehr naturverbunden und traditionsbewusst sind, auch bei Mode hohe Qualität schätzen. Der Trachten- & Lifestylebereich hier hat auf jeden Fall sehr viel Potenzial und kann, wenn er noch mehr ausgeweitet wird, den Besucher noch mehr Mehrwert bieten.“

Für Thomas Ortner, Austrojagd GmbH & Co KG, ist die Hohe Jagd & Fischerei schlichtweg ein Pflichttermin: „Sie ist die einzige und somit wichtigste Messe, auf der wir ausstellen. Unser Angebot, das von Bekleidung, Optiken, Waffen bis hin zu Schalldämpfern und Zubehör reicht, wurde wieder super angenommen. Wir hatten nicht nur unsere Stammkunden hier, sondern verzeichneten auch viele Neukunden, national wie international. Auch die Quantität der Besucher war hervorragend.“

Auch Robert Stroh von Robert Stroh Flyfishing, der sich als Schreinermeister auf die Herstellung von gespließten Fliegenruten sowie edlem Zubehör spezialisiert hat, antwortete auf die Frage, wie denn die Messe für ihn gelaufen sei: „Großartig. Ich stelle nun seit bereits 15 Jahren aus und bin immer super zufrieden - in allen Belangen. Die Qualität der Besucher ist extrem hoch und wir hatten auch heuer wieder tolles Fachpublikum. Die Hohe Jagd & Fischerei hat einfach das beste Publikum und hebt sich damit von allen anderen Messe ganz klar ab.“

Auch im Bereich absolut allrad war man mit dem Messeverlauf sehr zufrieden. So sagte Peter Taubenreuther, Taubenreuther GmbH: „Ich halte die absolut allrad für sehr gut, sie passt extrem gut zur Hohen Jagd & Fischerei. Auch bin ich mit der Qualität und natürlich der Anzahl der Besucher bei uns sehr zufrieden. Wir haben gut verkauft - ich bin hoch zufrieden.“ (+++)

***\*) Bei allen personenbezogenen Bezeichnungen gilt die gewählte Form in Ausführung des Art. 7 B-VG auf Frauen und Männer in gleicher Weise.***

Weitere Informationen unter [www.hohejagd.at](https://www.hohejagd.at/de-at.html) bzw. [www.hohejagd.at/presse](https://www.hohejagd.at/de-at/presse.html)

**Rückfragehinweis:**

Mag. Paul Hammerl

Director Brand PR

Elisabeth Baumann-Rott, MSc

Senior PR Manager

Tanja Lettner

PR Manager

Tel. +43 (0)662 4477 2411

[presse@reedexpo.at](mailto:presse@reedexpo.at)



**Reed Exhibitions Österreich**

Reed Exhibitions Österreich ist eine Tochter des in London ansässigen Reed Exhibitions Konzerns (RELX-Group), der als einer der weltweiten Marktführer im Messe- und Veranstaltungsgeschäft in mehr als 40 Ländern tätig ist. Zur österreichischen Firmengruppe gehören Reed Exhibitions Messe Salzburg, Reed Exhibitions Messe Wien, Exklusivbetreiber der Messe Wien, und STANDout, eines der Top 20 europäischen Messebau-Unternehmen. Reed Exhibitions Österreich ist mit ~370 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern an den Standorten Salzburg, Wien, Linz, Wels und Düsseldorf tätig.

Wir verbinden Menschen mit Kontakten, Wissen und Emotionen.

Reed Messe Salzburg GmbH Reed Messe Wien GmbH

Am Messezentrum 6, Postfach 285 Messeplatz 1, Postfach 277

A-5021 Salzburg A-1021 Wien

Tel: +43 (0)662 4477-2411 Tel: +43 (0)1 727 20-2420

[www.messe.at](http://click.email-reedexpo.com/?qs=a444690a57188b194755968beb606f335f6bb579229745f302521f4e0bc50c90f67f90de7e7965f70ee3507f63080115) - [presse@messe.at](mailto:presse@messe.at) [www.messe.at](http://click.email-reedexpo.com/?qs=a444690a57188b194755968beb606f335f6bb579229745f302521f4e0bc50c90f67f90de7e7965f70ee3507f63080115) - [presse@messe.at](mailto:presse@messe.at)